

Anmeldung

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme über unser Online-Anmeldeformular auf der Tagungswebseite an:

www.statistik.bayern.de/statistiktage

Die Tagungsteilnahme an der Tagung ist kostenlos, die Teilnahme am Conference Dinner erfolgt auf eigene Kosten.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an

Frau Daniela Lamprecht

Telefon 0911 98208-273

E-Mail statistiktage@lfstad.bayern.de

Übernachtung

Für Ihre Übernachtung empfehlen wir Ihnen folgende Hotels:

- Barockhotel am Dom ***
- Hotel Weierich ***
- Hotel Alt-Ringlein ***
- Hotel Ibis Bamberg Altstadt **
- Bamberger Hof ****
- Best Western Hotel Bamberg ***
- Hotel Europa ***
- Hotel Andres **

In diesen Hotels sind Zimmerkontingente für Sie reserviert. Nähere Informationen finden Sie im online zur Verfügung stehenden Faltblatt „Anfahrt und Unterkunft“.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Tagung erhalten Sie beim Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung unter www.statistik.bayern.de/statistiktage.

Anfahrt



Tagungsort

Bibliothek des Staatlichen Bauamts Bamberg
Kasernstraße 4
96049 Bamberg

Aufgrund der Altstadtlage des Veranstaltungsorts empfehlen wir, die letzten Meter zu Fuß zu gehen:

- 10 Gehminuten ab dem Zentralen Omnibus Bahnhof ZOB
- 10 Gehminuten ab der Tiefgarage Zentrum Nord, Georgendamm 2a
- 6 Gehminuten ab der Altstadt-Tiefgarage, Geyerswörthstr. 5a

Conference Dinner

Biergarten und Restaurant des Hotel Alt-Ringlein
Dominikanerstraße 9
96049 Bamberg

Das Hotel-Restaurant befindet sich nur 1 Gehminute vom Tagungsort entfernt.



Regionale Disparitäten: Lebensverhältnisse im Vergleich

17. und 18. Juli 2014
Bamberg

Fotos: Nawil12, Magnus Genkempfer

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach den „Methoden und Potenzialen des Zensus 2011“ und den „Ursachen und Folgen des demographischen Wandels“ widmen sich das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und die Otto-Friedrich-Universität Bamberg bei den Statistiktagen 2014 einem weiteren gemeinsamen Arbeits- und Forschungsfeld: Der Regionalstatistik und -forschung.

Konkret lautet das Thema am 17. und 18. Juli 2014 „Regionale Disparitäten: Lebensverhältnisse im Vergleich“. Experten der amtlichen Statistik und quantitativ orientierter Forschungsbereiche sowie Vertreter aus der regionalplanerischen Praxis werden dabei die Ergebnisse ihrer Arbeiten präsentieren und sie zur interdisziplinären Diskussion stellen.

Besonders freuen wir uns, diesmal einen Vortrag aus dem Projektvorhaben „Regionale Preisindizes“ präsentieren zu können. Die diesbezügliche Kooperation zwischen dem Landesamt als Datenlieferant und den wissenschaftlichen Projektbeteiligten der Universität Bamberg und des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung führte vergangenes Jahr zur Gründung des Statistik Netzwerk Bayern. Diese Plattform für den gegenseitigen Wissensaustausch ist mittlerweile auf insgesamt sieben Institutionen angewachsen; darunter auch das Institut für Geographie und Geologie der Universität Würzburg, das ebenfalls mit einem Vortrag vertreten ist. Vielleicht entstehen in der ungezwungenen Atmosphäre des Conference Dinners am Abend des 17. Juli bereits Ideen für weitere Projekte und Kooperationen.

Wir freuen uns in jedem Fall, Sie zu einer regen Fachdiskussion in der Weltkulturerbestadt Bamberg begrüßen zu dürfen, und verbleiben mit freundlichen Grüßen aus Bamberg | Fürth



Prof. Dr. Uwe Blien

Inhaber des Lehrstuhls für Arbeitsmarkt- und Regionalforschung der Otto-Friedrich-Universität Bamberg



Marion Frisch

Präsidentin des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung



Prof. Dr. Susanne Rässler

Inhaberin des Lehrstuhls für Statistik und Ökonometrie der Otto-Friedrich-Universität Bamberg



Donnerstag, 17. Juli 2014

12:30 Uhr **Registrierung, Begrüßungskaffee**

13:00 Uhr **Grußworte**

Präsidentin Marion Frisch,
Bayerisches Landesamt
für Statistik und Datenverarbeitung

Präsident Prof. Godehard Ruppert,
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

13:30 Uhr **Vortragsblock I: Regionalisierung
in und mit amtlichen Statistiken**

**Regionale Auswertungsmöglichkeiten
am Beispiel amtlicher Bildungsdaten**

Daniela Lamprecht,
Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung

Regionalisierung von Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und der amtlichen Bevölkerungsvorausberechnung

Dr. Tilman von Roncador und Jan Kurzidim,
Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung

Zur Schätzung regionaler Preisindizes

Sara Bleninger und Alexandra Trojan,
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

15:15 Uhr **Pause**

15:45 Uhr **Vortragsblock II: Ungleiche Lebensverhältnisse und ihre Folgen**

Die Analyse regionaler Disparitäten auf dem Partnermarkt mithilfe amtlicher Daten

Dr. Jan Eckhard und Daniel Wiese,
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Große Unterschiede zwischen den Regionen und ihren Arbeitsmärkten

Prof. Uwe Blien,
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

Herausforderungen regionaler Disparitäten für die gleichwertige Infrastrukturversorgung in Deutschland

Dr. Steffen Maretzke, Bundesinstitut
für Bau-, Stadt- und Raumforschung

17:45 Uhr **Ende Vortragsblock II**

19:00 Uhr **Conference Dinner (optional)**

Restaurant und Biergarten Alt-Ringlein
Weitere Informationen: www.alt-ringlein.com

Freitag, 18. Juli 2014

8:30 Uhr **Begrüßungskaffee**

9:00 Uhr **Vortragsblock III:
Wertschöpfung in strukturschwachen
Räumen – Regenerative Energien**

**Entwicklungschancen der dezentralen
Energieversorgung in den Kommunen**

Prof. Wolfgang George,
Technische Hochschule Mittelhessen

**Regionale Wertschöpfung am Beispiel
des Landkreises Rhein-Hunsrück:
Standortfaktoren durch Erneuerbare
Energien verbessern**

Landrat Bertram Fleck,
Rhein-Hunsrück-Kreis

10:15 Uhr **Pause**

10:45 Uhr **Vortragsblock IV:
Daseinsvorsorge in strukturschwachen
Räumen – Gesundheit und Pflege**

**Eine Multiagentensimulation zur
Angebots- und Nachfrageentwicklung
bei der hausärztlichen Versorgung**

Prof. Jürgen Rauh,
Julius-Maximilians-Universität Würzburg

**Regionale Versorgungsmodelle –
Hintergründe, Ziele und Strategien
am Beispiel eines Ärztenetzes**

Jens Gabriel,
Geschäftsführer der MuM – Medizin und
Mehr eG Bünde

**Zukunftssicherung durch
bürgerschaftliches Engagement**

Josef Martin,
Vorsitzender der Seniorengenossenschaft
Riedlingen

12:45 Uhr **Verabschiedung**

13:00 Uhr **Tagungsende**